RPV 17



Verbandsversammlung des Planungsverbands Region Oberland

31.10.2025

Landrat **Josef Niedermaier**, Verbandsvorsitzender

TOP 5

Beratung über einen Beitritt der Region Oberland zur Internationalen Bauausstellung (IBA) Metropolregion München

- I. Rückblick: Verbandsversammlung und BGM-Dienstbesprechungen
- II. Rahmenbedingungen für den Beitritt
- III. Projekte

Rückblick

Beratungen über einen IBA-Beitritt des Oberlands



| 14.07.2023 | Besprechung der Landräte mit Frau Schilde und Herrn Lorz (beide LHM) über die Beteiligungsmöglichkeiten bei der IBA |
|----------------------|---|
| 16.07.2024 | Vorstellung im Planungsausschuss |
| 04.11.2024 | Beratung und Beschlussempfehlung im Planungsausschuss |
| 03.12.2024 | Vorstellung in der Verbandsversammlung |
| Februar bis Mai 2025 | Bürgermeister-Dienstbesprechungen In Weilheim am 28.02.2025, Bad Tölz am 10.04.2025, Miesbach am 12.05.2025 und in Garmisch-Partenkirchen am 14.05.2025 |

Siedlungsentwicklung und Mobilität

(Laufende) Aktivitäten in der Region und ein Impuls auf überregionaler Ebene

Strukturgutachten





Fortschreibung des Regionalplans

Kapitel Siedlungs- und Mobilitätsentwicklung Abschluss bis 2026





Umsetzung von Maßnahmen

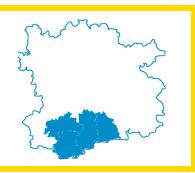
2018 – 2025 Oberlandkongress, MVV-Verbunderweiterung, Alpenbus, Regionsweites Regionalmanagement ...





Umsetzung von überregionalen Maßnahmen

2025 – 2034 IBA "Räume der Mobilität" Metropolregion München



Siedlungsentwicklung und Mobilität

Erfolgreiche regionale Projekte und offene Aufgaben



Die IBA Gesellschaft

Rahmenbedingungen für Beitritt









Stadt Ingolstadt





aus dem Gesellschaftsvertrag:

§ 4 Gesellschafter und Gesellschaftsbeiträge

§ 4.1 Die Aufnahme weiterer Gesellschafter (...) ist möglich. Gesellschafter kann nur eine Gebietskörperschaft einschließlich regionaler Planungsverbände als Körperschaft des öffentlichen Rechts sein, die ...

Direkte Beteiligung:

- Aufnahme des Regionalen Planungsverbands Oberland als Gesellschafter (4 Landkreise)
 = 1 Aufsichtsratssitz
- 5 % Gesellschafteranteil f
 ür 150.000 €/a (verteilt auf 4 Landkreise
 über Verbandsumlage)
- Laufzeit 10 Jahre

Die IBA Gesellschaft

IBA-Unit des EMM e.V.











stattbau münchen



















































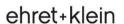
MvB

















Technische Hochschule Ingolstadt

Fürstenfeldbruck



Landkreis

Ostallgäu









Die IBA-Projektideen

Einreichungen (Stand Oktober 2025)

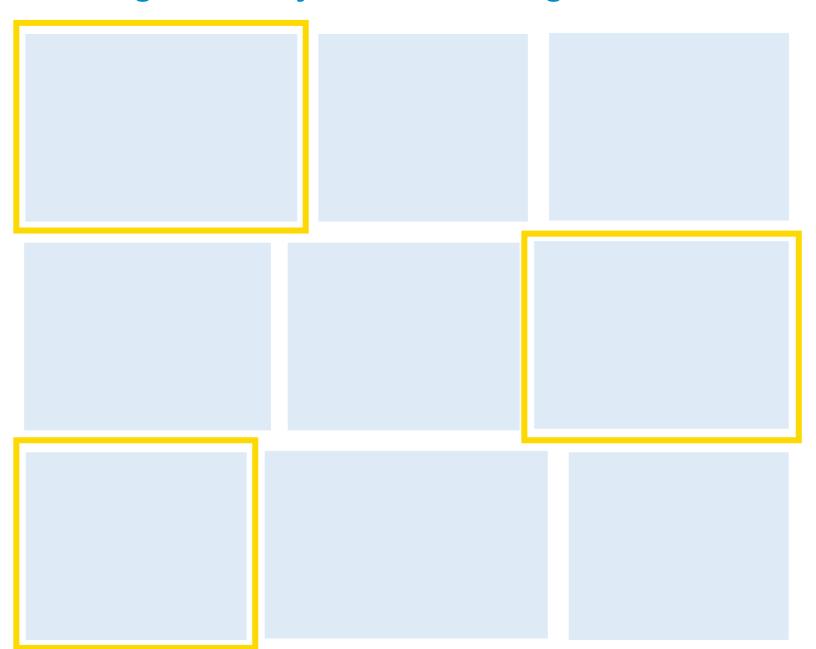
118 PROJEKTIDEEN 6 PROJEKTRÄUME

10 THEMENGRUPPEN

- Quartiere & Nachbarschaften gewinnen 20 Projektideen
- Architekturen & Brücken bauen 12 Projektideen
- Infrastrukturen & neue Wege schaffen 13 Projektideen
- Multimodale Hubs integrieren
 13 Projektideen
- Neue Mobilitätsformen testen 13 Projektideen
- Offentlichen Raum verteilen & gestalten 15 Projektideen
- Bewusstsein & Partizipation stärken
 10 Projektideen
- Smart analysieren & steuern 12 Projektideen
- Mobilitätsbausteine verknüpfen 10 Projektideen
- R05 6 Projekträume

Projektideen online

Weitere Projekteinreichungen aus der Region gewünscht



Schifferlfahren für Alle



Kurzinfo

Integration der Seenschifffahrt in den regionalen ÖPNV, Verzahnung mit dem Busverkehr und Bike-Sharing

Projektort

Gemeinden rund um den Tegernsee

Was ist das Besondere?

(Re-)Aktivierung der Schifffahrt als öffentliches Verkehrsmittel

> Abgestimmte Taktung mit dem Bus- und Schienenverkehr, Ergänzung durch ein Leihrad-System zur Feinerschließung

Räumliche Ebene

Tegernseer Tal (Ländlicher Raum)



mittel

lang

kurz

- Lokal
- Regional
- Interkommunal

A dritts Platzl



Kurzinfo

Qualifizierung und Umgestaltung von Haltestellen als "dritte Orte"; Aktivierung des öffentlichen Raums

Projektort

Haltestellen im ländlichen Raum; Pilotkommunen derzeit Gräfelfing & Weyarn

Was ist das Besondere?

Im Fokus stehen kleine Haltestellen im ländlichen Raum

Aktivierung von "dritten Orten" und Schaffung von Begegnungsräumen Einbindung lokaler Bedürfnisse und Handwerkskunst durch Beteiligungsprozesse

Räumliche Ebene

Ländlicher Raum



- Lokal
- Regional
- Interkommunal

Transformation im Herzen

Öffentlichen Raum verteilen & gestalten

Kurzinfo

Neugestaltung klassifizierter Durchfahrtsstraßen durch Ortsmitten nach städtebaulichen statt verkehrlichen Grundsätzen

Projektort

Feldkirchen-Westerham (LK Rosenheim), Holzkirchen (LK Miesbach), Neubiberg (LK München)

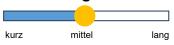
Was ist das Besondere?

Novellierung der StVO und Stärkung der Planungshoheit kleinerer Kommunen Veränderung der Governance-Strukturen Starke regionale Vernetzung

Räumliche Ebene

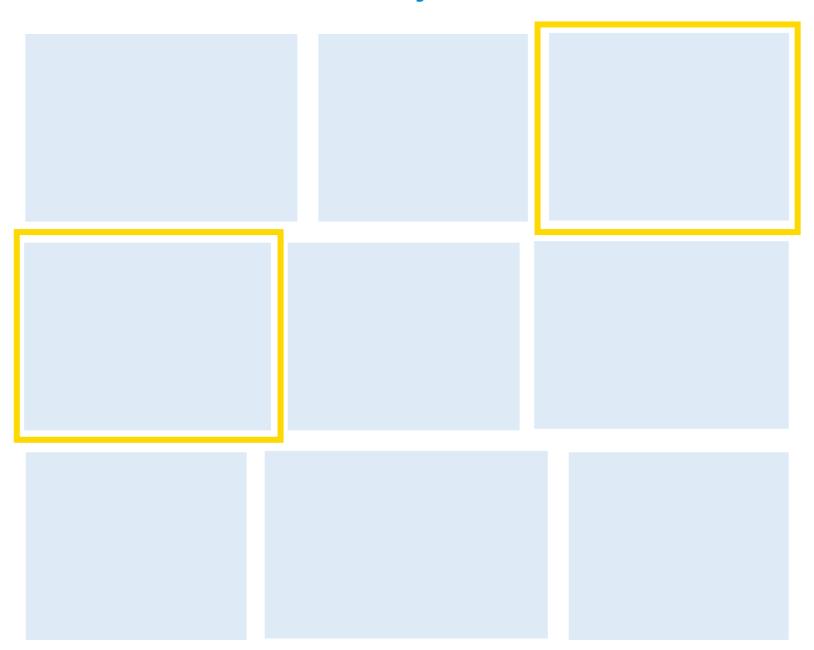
Metropolitane Stadtregion: Kleinstädtischer, ländlicher Raum

Umsetzungszeitraum



- Lokal
- Regional

Weitere relevante IBA-Projekte



Weitere relevante IBA-Projekte

Kleine grüne Bahnhöfe



Kurzinfo

Nutzungsgemischtes Bahnhofsumfeld, das als Mobilitätsdrehscheibe dient

Projektort

Bahnhof Kaufbeuren, Kreisfreie Stadt Kaufbeuren

Antragsteller

DB InfraGO AG

Was ist das Besondere?

Vorreiter und Modellprojekt für andere Kommunen im Programm der DB "Kleine Grüne Bahnhöfe"
Sichtbarkeit der IBA in der Region Multimodale Mobilität und Vernetzung

Räumliche Ebene

Ländlicher Raum/ Zentrale Stadt im ländlichen Raum

Umsetzungszeitraum



- Lokal
- Regional
- Interkommunal

Weitere relevante IBA-Projekte

AuTo. Autonomer On-Demand-Verkehr



Kurzinfo

Autonomes ÖPNV-Angebot in ländlichen Räumen mit disperser Siedlungsstruktur

Projektort

Landkreis Ostallgäu

Was ist das Besondere?

Einrichtung eines autonomen On-Demand-Verkehrs zur Überbrückung der letzten Meile und Anbindung an die ÖPNV-Knotenpunkte und Linienverkehre

Räumliche Ebene

Ländlicher Raum



- C Lokal
- Regional
- Interkommunal

Chancen einer direkten Beteiligung

Beitritt zur IBA Metropolregion München

Vorteile der direkten Beteiligung durch den RPV...

- Verteilung der Kosten auf 4 Landkreise (ggü. Einzelbeteiligung der Landkreise)
- Vertretung im Aufsichtsrat
- Möglichkeit der Projekteinreichung für alle Kommunen des Oberlands
- Regionsweites Auftreten & regionaler Rückhalt

Möglichkeit

- ... an zentralen Zukunftsprojekten der Metropolregion der nächste 10 Jahre mitzuwirken.
- ... sich an Projekten in der Metropolregion sowie der gemeinsamen und einheitlichen Umsetzung zu beteiligen.
- ... von der Vernetzung und dem Austausch innerhalb der gesamten Metropolregion zu profitieren.

Ggf. höhere Chancen auf Fördermittel

Ausschließlich kommunal getragene IBA

Regionsweites Regionalmanagement als zentrale Anlaufstelle für IBA-Projekte und regionsinternen Projekte



Voraussichtliche Umlageverteilung in €

Finanzierung

| Landkreis | Aktuelle Umlage (HH- Jahr 2025) | Anteil Regional- management | Neue Umlage einschl. Regional- management | Anteil IBA | Neue Umlage einschl. Regional- management und IBA |
|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------------------|--|------------|--|
| Weilheim- Schongau | 27.306,64 | max. 35.326,49 | max. 62.633,13 | 44.961,04 | max. 107.594,17 |
| Bad Tölz- Wolfratshausen | 25.207,61 | max. 32.610,98 | max. 57.818,59 | 41.504,94 | max. 99.323,53 |
| Miesbach | 21.080,72 | max. 27.272,04 | max. 48.352,76 | 34.709,92 | max. 83.062,68 |
| Garmisch- Partenkirchen | 17.506,03 | max. 22.647,48 | max. 40.153,51 | 28.824,10 | max. 68.977,61 |

IBA-Beitritt des Oberlands

Beschlussempfehlung

Der Verbandsversammlung wird folgender Beschluss empfohlen:

Die Verbandsversammlung beschließt, dass der Planungsverband Region Oberland der IBA GmbH (Internationale Bauausstellung Metropolregion München GmbH) als Gesellschafter beitritt.

Der Verbandsvorsitzende wird beauftragt die dafür notwendigen Schritte vorzubereiten und durchzuführen, insbesondere die entsprechende **Satzungsänderung** als rechtliche Grundlage für den Beitritt.